

Kurzbezeichnung des Verfahrens Rahmenvertrag Quellmarkt Polen	Vergabe-Nr. TMB-MK-2026-1
--	------------------------------

Zusammenstellung der vom Unternehmen in der Öffentlichen Ausschreibung einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen¹:

1.

- ☒ das Angebotsschreiben (Formular **3.3**),
- ☒ Konzeption lt. Leistungsbeschreibung sowie Preisblatt
- ☒ bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2**),
- ☒ bei Unteraufträgen/Eignungsleihe
 - Erklärung Bieter Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular **4.3**)
 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular **4.4**)
- ☐ sofern eine Berücksichtigung als bevorzugter Bieter nach der Frauenförderverordnung geltend gemacht wird – Anlage Frauenförderverordnung (Formular **4.5**)
- ☐
- ☐

2.

- ☒ Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Formular **4.1**).

Eignungskriterien (§ 33 UVgO)

zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- ☒ Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
- ☐

¹ **Hinweis für Vergabestellen:** Bitte beachten Sie die Anmerkungen zu Ziffer 11.d) im Formular 1.1.

zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

- ☒ Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten beiden Jahren

- ☒ Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe:

min. 2,0 Mio Euro für Personen- und Sachschäden (inkl. Mietsachschäden)



zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

- ☒ Der Bieter muss über nachweisliche Erfahrung in der Bearbeitung des touristischen Marktes Polen verfügen.

Dies ist durch mindestens zwei geeignete Referenzen aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen. Die Referenzen müssen Leistungen betreffen, die mit dem ausgeschriebenen Auftrag in Art und Schwierigkeit vergleichbar sind. Vergleichbar sind insbesondere Leistungen aus den Bereichen:

- touristische Marktbearbeitung
- touristische Repräsentanz
- B2B-Kommunikation im Tourismus
- touristische Beratung oder Kampagnenunterstützung im polnischen Markt

- ☒ Es werden fließende Sprachkenntnisse in Wort und Schrift in deutscher und polnischer Sprache verlangt. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung. Der Auftraggeber behält sich vor, ergänzende Nachweise oder Erläuterungen anzufordern.

- ☒ Der Bieter muss über belastbare Kenntnisse des touristischen B2B-Marktes in Polen verfügen. Dies ist anhand der Referenzen und der Darstellung der bisherigen Tätigkeit nachvollziehbar zu machen.

- ☒ Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

3. Sonstige Nachweise

- ☒ Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3**)

- ☒ Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4**)

- ☐ Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5** oder **5.6**)